

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	7
Tabellenverzeichnis.....	8
1 Forschungsgegenstand und Ansatz	9
1.1 Forschungsfragen	9
1.2 Projektablauf und Forschungsdesign	11
2 Sozio-strukturelle Ausgangsbedingungen.....	17
2.1 Der Bezirk im Vergleich zur Gesamtstadt	17
2.2 Zu einzelnen Indikatoren der Sozialstruktur	30
2.3 Zusammenführung der Sozialstrukturanalyse mit den Aussagen der Interviews.....	54
3 Bezirkliche Angebotsstruktur, ehrenamtliches Engagement und politische Partizipation	61
3.1 Kaum Initiativen jenseits einer vielfältigen, etablierten Trägerstruktur.....	62
3.2 Wohnumfeldgestaltung und Kunst im öffentlichen Raum....	65
3.3 Offene und niedrigschwellige Angebote als Mittel des nachbarschaftlichen Austausches.....	66
3.4 Offene Angebote, Projekte und Kooperationen in der Kinder- und Jugendarbeit	68
3.5 Die Rolle der Stadtteilzentren und sozialen Einrichtungen ..	72
3.6 Quartiersmanagement und Quartiersräte	78
3.7 Die (ehemaligen) Lokalen Aktionspläne (LAP).....	83
3.8 Politische Gremienarbeit, Partizipation und Interessensartikulation in dialogorientierten Verfahren	85
3.9 Partizipation und Empowerment von Migrant_innen	92
4 Gelingensbedingungen und Exklusionsmechanismen	97
4.1 Die Auseinanderentwicklung von Initiator_innen und der potentiellen Zielgruppe	97
4.2 Formen und Ansprache politischer Partizipation als Exklusionsmechanismen.....	99

4.3	Soziale Ungleichheit, politische Partizipation und eigener Hilfebedarf	102
4.4	Die Diskrepanz zwischen Bedarfen und Förderstrukturen	106
4.5	Hohe Hürde der Förderstrukturen durch Komplexität, Ressourcen und Vorgaben	109
4.6	Die Perspektive der Akteure auf den Bezirk und die Verwaltung.....	110
4.7	Infrastrukturen und sozialräumliche Besonderheiten	114
4.8	Zwischenfazit	116
5	Ideologien der Ungleichwertigkeit und Gegenstrategien	119
5.1	Antisemitische, rassistische und extrem rechte Vorfälle.....	121
5.2	Analyse des Wahlverhaltens in Marzahn-Hellersdorf.....	125
5.3	Die Auseinandersetzungen um die Flüchtlingsunterkunft als bezirkliche Zäsur	129
5.4	Rassistische Mobilmachung?	131
5.5	Die Situation rund um das Heim nach der Eröffnung – zwischen “Normalisierung” und Bedrohung	136
5.6	Strategien und Positionierungen in der Auseinandersetzung um die Unterkunft.....	139
5.7	Die Auseinandersetzungen um das Heim in den Schulen und sozialen Einrichtungen	146
5.8	Solidarische Initiativen und Unterstützung der Heimbewohner_innen – „Willkommenskultur“ schaffen und Isolation aufbrechen	147
5.9	Zunehmende Vernetzung und Kooperation der Akteure – nachbarschaftlicher Austausch und Dialog.....	153
5.10	Wahrnehmungen zu Alltagsrassismus im Bezirk	160
5.11	Zwischenfazit	161
6	Zentrale Ergebnisse und Ausblick	169
6.1	Zentrale Ergebnisse.....	169
6.2	Ausblick.....	176
7	Anhang: Träger, Projekte und institutionalisierte Netzwerke....	181
	Literaturverzeichnis	185